



## Bericht des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2007

Mitglieder des Aufsichtsrats sind:

**Michael Scheeren,**

Bankkaufmann, 50 (Vorsitz)

**Norbert Lang,**

Bankkaufmann, 46 (stv. Vorsitz)

**Andreas Gauger,**

Kaufmann, 40

Der Aufsichtsrat der AdLINK Internet Media AG hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben wahrgenommen, den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig beraten und seine Geschäftsführung überwacht. Wir waren in alle Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen unmittelbar eingebunden. Der Vorstand unterrichtete uns regelmäßig sowohl schriftlich als auch mündlich, zeitnah und umfassend über alle relevanten Fragen der Unternehmensplanung und der strategischen Weiterentwicklung, über den Gang der Geschäfte, die Lage des Konzerns einschließlich Risikolage und Risikomanagement sowie die Compliance. Die strategische Ausrichtung des Unternehmens stimmte der Vorstand mit uns ab. Daneben hat der Vorstand dem Aufsichtsrat vierteljährlich einen umfassenden Bericht über den Gang der Geschäfte einschließlich der Umsatzentwicklung und Rentabilität sowie der Lage der Gesellschaft und der Geschäftspolitik vorgelegt. Die Berichte haben jeweils allen Aufsichtsratsmitgliedern vorgelegen. Anhand der Berichte der AdLINK Internet Media AG hat der Aufsichtsrat alle wichtigen Geschäftsvorfälle überwacht und beratend begleitet. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats hat sich darüber hinaus regelmäßig vom Vorstand über den Geschäftsverlauf umfassend unterrichten lassen und mit dem Vorstand geschäftspolitische Fragen beraten.

Im Geschäftsjahr 2007 haben vier Aufsichtsratssitzungen stattgefunden, in denen der Aufsichtsrat jeweils vollständig vertreten war. Daneben haben weitere Beschlussfassungen zu aktuellen Themen im schriftlichen Umlaufverfahren stattgefunden. So wurde am 11. Januar 2007 die Jahresplanung 2007, am 9. März 2007 die Bestellung von Andreas Janssen zum neuen Finanzvorstand, am 2. Mai 2007 der Erwerb von GreatDomains.com, am 28. September 2007 die Bestellung eines weiteren Geschäftsführers für eine Tochtergesellschaft und am 28. November 2007 die Ausgabe von virtuelle Aktienoptionen an Vorstandsmitglieder beschlossen. Der Aufsichtsrat, bestehend aus drei Mitgliedern, hat keine Ausschüsse gebildet. Interessenkonflikte eines Aufsichtsratsmitglieds sind uns nicht bekannt geworden.



**Sitzung am 28. März 2007:** In dieser Aufsichtsratssitzung standen die Vorlage und die Diskussion des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses 2006 der AdLINK Internet Media AG, des zusammengefassten Lageberichts für das Geschäftsjahr 2006 sowie die Prüfungsberichte und die Berichterstattung des Abschlussprüfers im Vordergrund. Unter der Anwesenheit des bestellten Abschlussprüfers Ernst & Young AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde der geprüfte Jahresabschluss 2006 der AdLINK Internet Media AG festgestellt und der ebenfalls geprüfte Konzernabschluss nach IFRS gebilligt. Mit dem Vorstand haben wir die Einladung und alle Tagesordnungspunkte für die ordentliche Hauptversammlung im Mai sowie den vom Aufsichtsratsvorsitzenden zu erstattenden Vergütungsbericht besprochen und verabschiedet. Die Zielerreichung des Vorstands im abgelaufenen Jahr wurde festgestellt und die Auszahlung der variablen Vergütungsanteile freigegeben. Außerdem haben wir die aktuelle Geschäftssituation der AdLINK Group diskutiert. Der Vorstand berichtete insbesondere über die Geschäftsentwicklung im Affiliate-Marketing. Es wurde Vorschläge zur Internationalisierung, zur Weiterentwicklung der technischen Plattform sowie zur innovativen Produktentwicklung im Affiliate-Marketing diskutiert. Des Weiteren wurde die Akquisition eines Domain-Portfolios vorgeschlagen. Diesen Vorschlägen haben wir zugestimmt. Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat weiterhin über den Stand der strategischen Beteiligungsprojekte der AdLINK Internet Media AG.

**Sitzung am 25. Mai 2007:** Im Anschluss an die Hauptversammlung in Frankfurt am Main haben wir den Abschluss zum ersten Quartal 2007 und die gegenwärtige und künftige Geschäftssituation der AdLINK Internet Media AG und unserer Tochtergesellschaften, insbesondere in Frankreich, Großbritannien und Schweden diskutiert. Mit dem Vorstand wurde vereinbart, die zuvor erarbeiteten Maßnahmen kurzfristig umzusetzen. Vertieft wurde die Geschäftsentwicklung der Tochtergesellschaft Sedo besprochen.

**Sitzung am 8. August 2007:** Der Schwerpunkt dieser Sitzung war der Halbjahresbericht zum 30. Juni 2007. Der Vorstand erstattete uns Bericht über die gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsaktivitäten, insbesondere die Planungen für das zweite Halbjahr 2007. Im Fokus stand dabei die operative Entwicklung der einzelnen Tochtergesellschaften im nördlichen Europa. Der Vorstand stellte die neue Organisationsstruktur der AdLINK Group vor. Diese wurde ausführlich erörtert und beschlossen. Die neue Struktur sieht vor, dass die Aktivitäten des Display- und Affiliate-Geschäfts durch ein regionales Management verstärkt werden.



Die europäischen Regionen Süd (Spanien, Frankreich, Italien und Belgien), Nord (Großbritannien, Niederlande und Schweden) und DACH (Deutschland, Österreich und Schweiz) werden von Regionalmanagern betreut, die jeweils das Display- und Affiliate-Geschäft verantworten. Des Weiteren wurde die Internationalisierung des Affiliate-Marketing Bereichs diskutiert. Der Vorstand wurde beauftragt, die Internationalisierung weiter zu entwickeln. Daneben wurde ein Bonus-System für das obere Management einer Tochtergesellschaft beschlossen. Der Vorstand berichtet ferner über den Börsengang der Goldbach Media AG, durch den wir einen außerordentlichen Ertrag in Höhe von 16,8 Mio. EUR verbucht haben, und die außerplanmäßigen Impairmenttests der Tochtergesellschaften in Frankreich und Großbritannien, die gegenläufig zu Abschreibungen in Höhe von 9,4 Mio. EUR führten.

**Sitzung am 12. Dezember 2007:** Neben der Berichterstattung des Vorstands über die Ergebnisse zum 30. September 2007 und die aktuelle Geschäftssituation wurde die strategische Fortentwicklung der AdLINK Group, insbesondere die Entwicklung einzelner Märkte, besprochen. Nach ausführlicher Diskussion wurde weiterhin beschlossen, die Jahresplanung 2008 nach weiteren strategischen Überlegungen im Januar 2008 zu beraten.

Die Hauptversammlung der AdLINK Internet Media AG hat im Mai 2007 die Ernst & Young AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit Sitz in Eschborn/Frankfurt am Main als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2007 gewählt. Ernst & Young hat die Buchführung, den Jahresabschluss der AdLINK Internet Media AG, den Konzernabschluss nach IFRS sowie den zusammengefassten Lagebericht der AdLINK Internet Media AG und des Konzerns für das Geschäftsjahr 2007 geprüft. Im Rahmen der Jahresabschlussprüfung durch Ernst & Young wurde auch das Risikomanagementsystem geprüft und hiervon wesentliche Bestandteile analysiert. Der Abschlussprüfer erteilte jeweils einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Der Aufsichtsrat hat sich von der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers überzeugt und eine schriftliche Erklärung dazu eingeholt.

Die genannten Abschlussunterlagen und die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers haben allen Aufsichtsratsmitgliedern rechtzeitig vorgelegen. An der Bilanzsitzung des Aufsichtsrats am 1. April 2008 hat der Abschlussprüfer teilgenommen. Er berichtete über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung und stand uns für ergänzende Auskünfte zur Verfügung. Nach eigener Prüfung ist der Aufsichtsrat zu dem Ergebnis gekommen, dass der Jahresabschluss, der zusammengefasste Lagebericht, der Konzernabschluss und die Berichte des Abschlussprüfers zu keinen Einwendungen Anlass geben.



Der Aufsichtsrat hat mit Beschluss vom 1. April 2008 den von der Gesellschaft am 10. März 2008 aufgestellten Jahresabschluss der AdLINK Internet Media AG und den von der Gesellschaft ebenfalls am 10. März 2008 aufgestellten Konzernabschluss nach IFRS für das Geschäftsjahr 2007 gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss im Sinne von § 172 AktG festgestellt.

Der vom Vorstand erstellte Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen sowie der Prüfungsbericht des Abschlussprüfers hierzu wurden von uns ebenfalls geprüft. Es sind keinerlei Beanstandungen erhoben worden. Der Abschlussprüfer hat dem Bericht des Vorstands über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung sind Einwendungen gegen den Abhängigkeitsbericht nicht zu erheben. Wir erteilen daher folgenden Bestätigungsvermerk:

Nach unserer pflichtmäßigen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass

1. die tatsächlichen Angaben des Berichts richtig sind,
2. bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war.“

Wir schließen uns diesem Urteil an. Aufgrund unserer eigenen Prüfung sind gegen die Erklärungen des Vorstands am Schluss des Berichts über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen keine Einwendungen zu erheben.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand sowie allen Mitarbeitern für ihren hohen Einsatz und ihre Leistung im Geschäftsjahr 2007.

Montabaur, 1. April 2008

Für den Aufsichtsrat

Michael Scheeren  
Vorsitzender